

Neues RNS 850 Ende 2015 mit "Apple CarPlay"

Beitrag von „Natcomputer“ vom 7. Januar 2015 um 23:47

Diesen Artikel habe ich gerade gefunden.

<http://bb10qnx.de/2015/01/einige...t-qnx-software/>

[h=1]Einige Volkswagen Modelle schon 2015 mit QNX Software[/h]Heute gab QNX auf der CES2015 in Las Vegas bekannt, dass schon 2015 erste Modelle vom Volkswagen Konzern mit Infotainmentsystemen, die auf QNX Neutrino OS und QNX Middleware laufen, ausgeliefert werden: Touareg, Passat, Polo, Golf und Golf GTI. (Bilder im Beitrag: [VW Konzept und kommendes Infotainment-System](#))

Zum einen ist es das RNS 850 GPS Navigationssystem im Volkswagen Touareg, der vor kurzem die Unterstützung für 3D Google Earth Karten und Google Street View eingeführt hat. Das System bietet außerdem Verkehrsinformationen in Echtzeit, POI-Suche, ein Display für eine Rückfahrkamera, Sprachsteuerung, Bluetooth-Konnektivität, Multimedia-Unterstützung, Vier-Zonen-Klimaautomatik, einen hochauflösenden 8-Zoll-Farb-Touchscreen und weitere Funktionen.

Alf Pollex, Leiter Connected Car und Infotainment, Volkswagen AG:

[INDENT]Bei Volkswagen glauben wir fest daran, dass wir die höchste Qualität des Fahrerlebnisses bieten, unabhängig von den Kosten, die Größe und Ausstattung des Fahrzeugs. Die skalierbare Architektur des QNX-Plattform passt sehr gut zu unserem Ansatz, so dass wir ein komplettes Sortiment von Infotainment-Systemen anbieten können, vom Premium-Niveau bis zum Massenprodukt; mit einer einzigen bewährten Software-Basis für unsere Modulare Infotainment Module (MIB) und dem RNS 850 System.

[/INDENT]QNX Software Systems bietet ein umfassendes Portfolio an Infotainment-, Telematik-, Sicherheits- und Akustik-Lösungen [in mehr als 50 Millionen Fahrzeuge weltweit](#) bei über 40 Automobilhersteller weltweit. Der Volkswagen Konzern wird QNX in Modellen von Audi, Bentley, Porsche, ŠKODA und Volkswagen verwenden.

Andrew Poliak, Leiter der globalen Entwicklungsabteilung für Business bei QNX Software Systems:

[INDENT]Seit mehr als einem Jahrzehnt arbeiten QNX Software Systems mit Mitgliedsunternehmen des Volkswagen-Konzerns, um Software und Dienstleistungen für eine ganze Bandbreite von Systemen, von Freisprech-Lösungen bis zu hochintegrierte digitale Instrumentengruppen, anzubieten. Die Vielfalt dieser Systeme ist ein Beweis für die Flexibilität und Dynamik der QNX-Plattform, und wir sind gespannt, wie Volkswagen dieselbe Flexibilität in hochwertigen Infotainment-Funktionen für eine breite Palette von Volkswagen Pkws anbietet.

[/INDENT]

Beitrag von „FrankS“ vom 8. Januar 2015 um 12:41

ja, das ging schon im letzten Sommer durch die Presse, [hier](#) ist z.B. ein Artikel (Englisch). das dort genante Modelljahr 2016 würde ja zu einem Einführungstermin Ende 2015 passen

Gruß

frank

Beitrag von „bb10qnx“ vom 8. Januar 2015 um 14:11

Hi.

Ich bin Ben und der Autor des Artikels. Wenn ihr fragen habt dann bitte her damit.

An die Admins: das soll keine Werbung für meine Seite sein. Da aber die Autos immer vernetzter werden, sollten sich die Communities auch vernetzen.

Das neue System unterstützt nicht nur Apple CarPlay, auch Android Auto und Mirror Link wird unterstützt.

Es wird auch die Tachoeinheit, wie beim TT, Q7 und Passat schon zu sehen, über QNX gesteuert.

Wenn ihr weitere Infos zu dem System haben wollt bin ich gerne dazu bereit.

Gruß

Beitrag von „juma“ vom 8. Januar 2015 um 17:14

Servus,

[Zitat von bb10qnx](#)

[...]

Wenn ihr weitere Infos zu dem System haben wollt bin ich gerne dazu bereit.

solange der Werbeffekt unterbleibt, kannst du uns gerne mit Informationen "erschlagen" 😄

Beitrag von „bb10qnx“ vom 8. Januar 2015 um 18:19

Hi.

Das soll keine "Werbeveranstaltung" werden, aber ich denke so grundsätzliche Dinge zum System würde ich bestimmt mal zu größeren Artikeln auf meiner Seite weiterleiten.

Was wollt ihr denn alles wissen?

Also grundsätzlich ist QNX ein unixartiges Betriebssystem. Es wurde von BlackBerry aufgekauft. Das neueste Smartphone OS, BlackBerry OS10, und das QNX Neutrino OS, das läuft in embedded systems, haben dieselbe Grundstruktur, den Microkernel. Desweiteren ist es ein Realtime OS, d.h. es werden garantiert Ressourcen zur Abarbeitung der Aufgaben bereitgestellt und Vorausrechnungen gestartet, damit eben diese Aufgabe garantiert ausgeführt wird.

Genau das prädestiniert das OS für embedded systems, also tief eingebundene Systeme. Gerade im Auto darf der Airbag keine Fehlfunktion haben, weil sich das Betriebssystem oder eine App oder ein Treiber oder oder oder aufgehängt hat.

Wer mehr wissen möchte, kann sich den folgenden Artikel durchlesen: [Microkernel: Für Embedded Systeme die bessere Wahl](#)

Für Endnutzer bedeutet das: Ihr habt ein stabiles und sicheres (auch in Bezug auf die Datensicherheit, ausgenommen die Standard der Betreiber und Protokolle) System in eurem Auto. Es ist sehr schnell und skalierbar. Übrigens bald auch in 64Bit.

Es ist hyperconnected. Egal ob Android oder Apple: Eure MP3-Sammlung könnt ihr mit eurem Tuareg im Gelände hören oder direkt über Sprachbefehl (funktioniert auch mit Umgangssprache) den Abschleppdienst rufen. Oder jeden anderen Kontakt im Telefonbuch. Die Navigation, Suche nach dem nächsten Cafe, Radio, Telemetriedaten und ach was weiß ich noch alles... es gibt keine Leistungseinbußen.

Und der Airbag funktioniert weiterhin!

Beitrag von „juma“ vom 8. Januar 2015 um 18:31

Servus,

[Zitat von bb10qnx](#)

[...]

Gerade im Auto darf der Airbag **eine** Fehlfunktion haben, weil sich das Betriebssystem oder eine App oder ein Treiber oder oder oder aufgehängt hat. [...]

"k" vergessen?!? 🙄

Hört sich ja prinzipiell interessant an. Sicherlich wird es hier den ein oder anderen geben, der an dieser Sache interessiert ist. Wenn du somit uns am Wissen teilhaben lassen möchtest, kann das gerne auch über eine Verlinkung stattfinden, solange es um Informationen geht...nur Verkaufslinks sehen wir hier nicht gerne! 🙄

Beitrag von „bb10qnx“ vom 8. Januar 2015 um 18:43

[Zitat von juma](#)

Servus,

"k" vergessen?!? 🙄

Hört sich ja prinzipiell interessant an. Sicherlich wird es hier den ein oder anderen geben, der an dieser Sache interessiert ist. Wenn du somit uns am Wissen teilhaben lassen möchtest, kann das gerne auch über eine Verlinkung stattfinden, solange es um Informationen geht...nur Verkaufslinks sehen wir hier nicht gerne! 🙄

Danke, hinzugefügt.

Es werden keine Verkaufslinks von mir kommen. Kleine Dinge kann ich gerne hier mit euch teilen. Größere Sachen würde ich gerne auf meine Seite verlinken, da ich dann dort für die User passende Querverlinkungen zu weiteren Infos auf der Seite habe.

So sieht der neue Q7 innen aus (Alle Displays, auch der Tacho, laufen per QNX)

[Q7virtualCockpit.jpg](#)

Und [hier ist ein Blick in den Innenraum des neuen Passats](#), auch alles QNX und wird auch für den Tuareg kommen.

Beitrag von „offroader67“ vom 8. Januar 2015 um 19:00

Hallo !

Also ganz ehrlich ,ich verstehe nur " Bahnhof " , kann man hier etwas nachrüsten oder um was geht es hier. Kann mir bitte mal jemand genau sagen worum es hier geht. Du hast in einem Beitrag den neuen TT erwähnt (Tacho) wir bekommen diesen im April und was kann der jetzt ? Sorry für die dumme Frage , stehe gerade auf dem SCHLAUCH lach

Beitrag von „bb10qnx“ vom 8. Januar 2015 um 19:07

[Zitat von offroader67](#)

Hallo !

Also ganz ehrlich ,ich verstehe nur " Bahnhof " , kann man hier etwas nachrüsten oder um was geht es hier. Kann mir bitte mal jemand genau sagen worum es hier geht. Du hast in einem Beitrag den neuen TT erwähnt (Tacho) wir bekommen diesen im April und was kann der jetzt ?

Sorry für die dumme Frage , stehe gerade auf dem SCHLAUCH lach

Kein Ding.

Das ist kein System zum Nachrüsten. Die ganzen Systeme werden zusammengeführt im Auto und es läuft dann alles auf QNX. Wie Deine PC auf Windows oder Dein Smartphone auf BlackBerry OS/Android/iOS/WindowsPhone.

Der neue Tacho ist digital. Er zeigt dynamisch oder durch den Fahrer gewählte Informationen an.

Zum Beispiel: Geschwindigkeit und Drehzahlmesser oder die Navigationskarte. Das bedeutet für Dich als Fahrer: Kein Blick mehr auf das gesonderte Navi-Display sondern direkt vor Dir auf den Tacho.

QNX hat auch einen englischen Auto Blog auf

<http://qnxauto.blogspot.de/>

Beitrag von „offroader67“ vom 8. Januar 2015 um 19:13

Ach darum geht es, danke für die Info, dazu muss ich allerdings sagen, es ist sehr gewöhnungsbedürftig das Navi im Tacho zu haben, könnte es mehrfach testen und fand es nicht

so gut und es lenkt mehr ab wie beim Monitor .ist aber auch vielleicht nur der erste Eindruck, haben aber das Navi im TT nicht bestellt, meine Frau wollte es nicht .

Beitrag von „RJK“ vom 8. Januar 2015 um 21:01

Hallo,

ab wann wird das liefer-, bzw. bestellbar sein. Ich denke darüber nach mir in diesem Jahr einen neuen Touareg zu kaufen und fände es ärgerlich, diese interessante Feature nicht bestellen zu können, weil ich zu "früh" bestelle.

unabhängig davon: was ist das für eine Modellpolitik von VW, erst ein Facelift zu bringen und dann innerhalb von 12 Monaten massive technische Änderungen anzubieten? Hier hat wohl jemand die Zeit verschlafen und muß jetzt schnell noch technische Entwicklungen zum Thema internet und Auto nachholen.

Gruß

Rimbert

Beitrag von „Arndt“ vom 8. Januar 2015 um 21:48

Mit QNX habe ich das letzte Mal so vor 18-20 Jahren gearbeitet. Damals lief unsere Betriebsdatenerfassung auf diesem OS. Mit seiner Echtzeitfähigkeit waren die damals der Entwicklung weit voraus. Die Kosten für kleinste Kleinigkeiten und vor allem unterstützte Hardware war jedoch illusorisch hoch. Ich dachte das QNX schon lange tot sei. Hätte nie gedacht das die nochmals sooooo weit kommen. Aber die beste Werbung für QNX war wahrscheinlich Windows CE mit seinen Nachfolgern.

Beitrag von „Bambusrohr“ vom 8. Januar 2015 um 22:18

[Zitat von bb10qnx](#)

Danke, hinzugefügt.

Es werden keine Verkaufslinks von mir kommen. Kleiner Dinge kann ich gerne hier mit euch teilen. Größere Sachen würde ich gerne auf meine Seite verlinken, da ich dann dort für die User passende Querverlinkungen zu weiteren Infos auf der Seite habe.

So sieht der neue Q7 innen aus (Alle Displays, auch der Tacho, laufen per QNX)

[Q7virtualCockpit.jpg](#)

Und [hier ist ein Blick in den Innenraum des neues Passats](#), auch alles QNX und wird auch für den Tuareg kommen.

das ist ja bei dem Audi Q7 lustig. Das Display schaut aus als wäre es aus dem Zubehörladen dazugekauft. lol.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 9. Januar 2015 um 07:58

[Zitat von RJK](#)

[...] unabhängig davon: was ist das für eine Modellpolitik von VW, erst ein Facelift zu bringen und dann innerhalb von 12 Monaten massive technische Änderungen anzubieten? Hier hat wohl jemand die Zeit verschlafen und muß jetzt schnell noch technische Entwicklungen zum Thema internet und Auto nachholen.

Hallo zusammen,

ja, das ist alles andere als ideal. Aber das kennen wir ja schon von der Umstellung beim TI auf GP, da kamen einige "wichtige" Ausstattungsdetails auch erst nach und nach ... 🙄

Der neue Q7 basiert ja schon auf der TIII Plattform und so kann sich ja jeder selbst ausrechnen, wann diese Optionen auch im Dicken angeboten werden 🙄

Grüße von Stephan 🙄

Beitrag von „Hannes H.“ vom 9. Januar 2015 um 08:49

[Zitat von Sittingbull](#)

[...] Der neue Q7 basiert ja schon auf der TIII Plattform und so kann sich ja jeder selbst ausrechnen, wann diese Optionen auch im Dicken angeboten werden 🤖 [...]

Ja, 2017 wenn der neue Touareg auf der PL73-Plattform kommt... 😄

MfG

Hannes

Beitrag von „bb10qnx“ vom 13. Januar 2015 um 18:00

Touareg, Passat, Polo, Golf und Golf GT noch dieses Jahr mit dem neuen Infotainment System!

Beitrag von „RJK“ vom 13. Januar 2015 um 21:04

Hallo Ben,

[Zitat von bb10qnx](#)

Touareg, Passat, Polo, Golf und Golf GT noch dieses Jahr mit dem neuen Infotainment System!

wenn Du weißt, daß es dieses Jahr kommt, ab wann kann man es bestellen?

Gruß

Rimbert

Beitrag von „bb10qnx“ vom 13. Januar 2015 um 21:05

[Zitat von RJK](#)

Hallo Benn,

wenn Du weisst, das es dieses Jahr kommt, ab wann kann man es bestellen?

Gruß

Rimbert

Moin.

Ich habe die Info leider nur aus Sicht von QNX. Wie lange nun VW braucht kann ich Dir leider nicht sagen. Sorry.

Gruß

Ben

Beitrag von „Cars10“ vom 30. Januar 2015 um 13:06

Hallo Zusammen,

mein neuer Dicker ist bestellt und soll in KW16 beim freundlichen VW-Händler stehen.
RNS 850 + "Connect" Paket Car-Net "Guide & Inform" sind an Bord. Wie stehen die Chancen, dass Apple CarPlay als Softwareupdate 2016 nachrüstbar ist?

Finde die Salami-Taktik von VW was die Infos und die Umsetzung betrifft schon seltsam...Wird es für "Guide & Inform" apps oder sowas geben? Wie steht es mit der Fernbedienung von Autofunktionen a la BMW (absperren, Lüftung ein, Fenster hoch online)? Die lokalen VW-Mannen kennen ihr Produkt an der Stelle nicht wirklich.

Gruß Carsten

Beitrag von „Kerstinflorian“ vom 18. Februar 2015 um 12:08

Bin auch mal gespannt.

Meiner wurde nun vor einer Woche produziert und eingeplant wurde

noch das € 710.- Premium Teil.

Schätze mal das mich auch "nur" dies erreichen wird, zumal die alten 850er ebenso verbaut werden müssen. Zudem habe ich ja auch nur für dieses bezahlt.

Für den Konzern wäre dies für den Wiederverkauf natürlich lukrativer aber sowas zählt in den meisten Fällen nicht.

Vielleicht habe ich Glück andernfalls handelt es sich um kein iPhone-Mirrorlink sondern lediglich um Guide & inform...

Bei ersterem hätte ich mich tatsächlich geärgert...

LG

Flo

Beitrag von „wildsau666“ vom 11. März 2015 um 22:41

Oh, das Thema finde ich spannend. Ich stehe nämlich vor dem Kauf des neuen Touareg. Dabei interessiert mich natürlich die Möglichkeit, den Apple oder Android Dienst nutzen zu können.

Sehr interessant wäre für mich auch, ob auch das Blackberry Passport so unterstützt wird wie ein iOS oder Android Gerät.

Beitrag von „Cars10“ vom 18. April 2015 um 00:46

Hmm, hört sich nicht so vielversprechend an:

<http://www.computerbase.de/2015-01/apple-...lf-ausprobiert/>

Gruss, Carsten

Beitrag von „Zed“ vom 31. Juli 2015 um 14:47

hi,

bin grad bei iSzene.com - einem Forum für iPhone & co - auf diesen Artikel zu VW und Apple CarPlay gestoßen:

[KLICK !](#)

Zitat

... Laut VW wird CarPlay allerdings nicht in den folgenden Modellen zur Verfügung stehen - die Produktionsreihe EOS sowie die luxusvariante Toureg. ...

wundert das noch einen?

CU
Götz

Beitrag von „Sittingbull“ vom 31. Juli 2015 um 17:14

[Zitat von Zed](#)

[...] wundert das noch einen?

Hallo Götz,

tja, der TOUAREG ist halt schon ein älteres Modell mit absehbarer Ablösung. So lohnt sich wohl keine tiefgreifende Entwicklung mehr 🙄

und der EOS wird eh ersatzlos gestrichen 🙄

Grüße von Stephan 🙄

Beitrag von „Dingens“ vom 2. Oktober 2018 um 08:34

Moin

Hat sich hier noch was getan? Ich überlege, einen TII zu kaufen, BJ 2016/17, besteht da eine

Möglichkeit, Apple Car Play an den Start zu bekommen, oder erst im TIII?
Danke
Der Dingens

Beitrag von „coala“ vom 2. Oktober 2018 um 09:00

Servus,

Apple CarPlay gibt's erst beim Touareg III. Und auch da ist das nicht Standard, sondern aufpreispflichtige Option.

Grüße
Robert

Beitrag von „Zed“ vom 2. Oktober 2018 um 09:10

[Zitat von coala](#)

Servus,

... Und auch da ist das nicht Standard, sondern aufpreispflichtige Option.

Grüße
Robert

[OT]*Kopfschüttel* - aber wer einen 3-stelligen Millionenbetrag für Anwaltshonorare ausgeben muss, der braucht wohl jeden Cent.[/OT]

Beitrag von „coala“ vom 2. Oktober 2018 um 09:27

Na ja, in Verbindung mit dem "Innovision Cockpit" ist es immerhin Serie 😄

Grüße
Robert